

# Das Watterfäscht 2019 mit neuen Attraktionen kann kommen

**Das Watterfäscht: Was für ein Fest – oder nach dem Motto von 2019 «Watt ä Fäscht!». Der Dorfteil Watt der Gemeinde Regensdorf schafft es alle vier Jahre wieder, eines der grössten und schönsten Dorffeste des ganzen Kantons Zürich auf die Beine zu stellen.**

**REGENSDORF/WATT.**Das Watterfäscht findet dieses Jahr vom Freitag, 6. September, bis Sonntag, 8. September, statt. Für ein solches Fest braucht es enorme Anstrengungen. Über die zwei Eckpfeiler, das Sponsoring und den Ansprechpartner für das Mitmachen der Vereine, bekommt man einen vertieften Einblick.

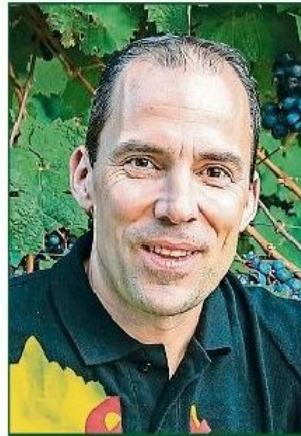
## Ohne viele Helfer, Gönner und Sponsoren geht es nicht

Pascal Langmeier, im OK Watterfäscht fürs Sponsoring zuständig, hat keinen leichten Job. Das Watterfäscht ist heute ein Grossanlass mit einem Budget von über 300 000 Franken. Wie kann man so ein Fest durchführen, ohne in die roten Zahlen zu rutschen? «Das Watterfäscht ist ein ganz spezielles Fest», sagt Pascal Langmeier. «Ich erlebe eine unglaublich positive Grundstimmung und ein aussergewöhnliches Engagement von sehr vielen Sponsoren aus dem Gewerbe wie auch von privaten Gönnerinnen und Gönnern.»

Grosse Sponsoren erwarten heute Gegenleistungen in Form von Werbung vor Ort, Gratistickets und anderes. Das alles ist in Watt nicht möglich. Als traditionelles Dorffest mitten im vom



**Pascal Langmeier sucht fürs Watterfäscht die Sponsoren.** Fotos: zvg



**Jorn Eriksen ist am Watterfäscht Ansprechpartner für die Vereine.**

Verkehr gesperrten Dorfkern gibt es keine Zelte und keine Werbetafeln. Sämtliche Events bis hin zum musikalischen Hauptact sind gratis. «Zum Glück gibt es im Furtal und Umgebung noch viele lokale Gewerbebetriebe, die dem Watterfäscht wohlgesinnt sind», sagt Pascal Langmeier. Er ist seit über einem Jahr engagiert bei der Sache und kann heute sagen, dass er exakt auf der Ziellinie angelangt ist.

## Ohne die vielen aktiven Vereine von Watt und Umgebung geht es nicht

Jörn Eriksen ist im OK Watterfäscht der Ansprechpartner für die Vereine. «Erfreulicherweise haben sich bis jetzt 29 Vereine gemeldet, welche aktiv mit-

machen», sagt er. Viele werden eine originell geschmückte Festbeiz in einer Scheune mit Festhüttenstimmung aufbauen. Auch sonst werde vieles geboten werden. Einerseits kulinarisch von Pulled Pork, Hanfwürsten, grilliertem Spanferkel über Polenta mit Wildhacktätschli, frische Fischknusperli bis zur Watter Riesling-Suppe und Buurehof Glace. Andererseits mit vielen Attraktionen vor Ort. Das geht von musikalischen Events und Spielen bis hin zu einem Hanflabyrinth.

## Ohne neue Ideen ist das Watter-OK nicht zufrieden

Eine dieser neuen Ideen ist bereits weitgehend organisiert: das «Slow

Drink Festival Watt». «Unsere Entschleunigungskur am Watterfäscht», sagt Jörn Eriksen schmunzelnd. Gestützt von den Watter Weinbauern wird in einer grossen Holzhalle eine Plattform für lokalen Wein, Bier und Cider-Produzenten geboten. Dieser trendige Degustationsevent ist eine Festbereicherung mit direktem Kontakt zu den lokalen Produzenten.

Das Slow Drink Festival wird durch musikalische Live-Acts, Bar und eine Geniesserzone mit Hamburgern und Chässchnitten aufgewertet. Live treten die Brüder Ferns (Acoustic, Party, Cover), The Cavers (Indie, Folk, Americano), John Lyons (Rock, Blues) und PULZ (Acoustic, Party, Cover) auf. DJ Lazibus wird an der Bar für Stimmung sorgen. 50 LägererBräu-Harrasse warten darauf, in der Geniesserzone im Aussenbereich gestapelt zu werden. (e)

## Helferinnen und Helfer gesucht

Das OK Watterfäscht sucht Helferinnen und Helfer, die sich während des Festes engagieren wollen. Jetzt beim OK melden und aktiv dabei sein. Es stehen verschiedene Bereiche zur Verfügung, wie zum Beispiel Hilfe beim Ehrengästeapéro, Verkauf von Festartikeln, Künstlerbetreuung am Konzertbereich und vieles mehr. Das OK dankt im Voraus fürs Mitmachen.  
[www.watterfaesch.ch](http://www.watterfaesch.ch)